



Ratssplitter 24. Februar 2015

Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2015 - Verabschiedung

In der Januarsitzung hat der Gemeinderat dem Entwurf des Haushaltsplanes 2015 zugestimmt und am 24. Februar 2015 nun endgültig verabschiedet. Den Finanzplan mit Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2014 bis 2018 hat der Gemeinderat ebenfalls abgesegnet. Durch die beschlossene Erhöhung des Wasserzinses wird mit 30.000 € Mehreinnahmen gerechnet. Dies wird die Rücklagenentnahme auf 853.740 € reduzieren, die Rücklagen der Gemeinde selbst werden bei rund 3,1 Mio € liegen.

Bebauungsplan Sport und Freizeit Zaberfeld – Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat hat den Abwägungsvorschlägen, die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen zugestimmt. Weiter hat der Gemeinderat den Bebauungsplan mit den örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Das Sportgelände in Zaberfeld mit Sport und Zeltplätzen, Naturspielplatz und Dirtpark liegt bisher im Außenbereich. Genehmigungen für den Dirtpark und das zuletzt erstellte Freizeitspielfeld wurden von Seiten des Landratsamtes unter dem Vorbehalt genehmigt, dass die Fläche von der Brücke Bahnhofsstraße bis zur Gemarkungsgrenze Pfaffenhofen nördlich der Schienentrasse überplant und ein Bebauungsplan aufgestellt wird.

Mit dem Bebauungsplan wird gleichzeitig die planerische Hoheit für die Gestaltung des kompletten Bereiches mit Sport- und Freizeitanlagen gesichert. Nach Genehmigung des Bebauungsplanes soll dann der Ausbau der Zufahrtsstraße entlang der Freizeitflächen bis zu den Vereinsheimen im Gemeinderat thematisiert werden.

Bebauungsplan Hohe Egarten II, 1. Änderung – Satzungsbeschluss

Die Änderung des Bebauungsplans „Hohe Egarten II“ ermöglicht eine Erschließung des Bereichs östlich der Straße „Schindelberg“ nach den aktuellen Bedürfnissen mittelständischer Unternehmen.

Der Gemeinderat hat den Abwägungsvorschlägen, die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen zugestimmt. Weiter hat der Gemeinderat den Bebauungsplan mit den örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Für den Eingriff in die Natur im Planungsgebiet wird ein Ausgleich in der näheren Umgebung verlangt, da vor allem die Feldlerche durch die Erschließung beeinträchtigt wird. Die Feldlerche brütet auf dem Boden und baut ihre Nester jährlich an neuen Brutstätten. Mit Lerchenfenstern und einem Blühstreifen in den landwirtschaftlichen Flächen zwischen Zaberfeld und Michelbach sollen der geschützten Vogelart Ausweichmöglichkeiten geboten werden, um den Bestand vor Ort zu erhalten. Dazu wird ein öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Landratsamt Heilbronn über das Anlegen und Kontrollieren der Ausgleichsmaßnahmen geschlossen, dem der Gemeinderat ebenfalls zugestimmt hat.

Erschließung Gottesacker 2– Beauftragung eines Erschließungsträgers

Der Gemeinderat hat der Auftragserteilung für die Erschließungsträgerschaft für das Wohnbaugebiet Gottesacker 2 entsprechend dem Angebot vom 15.01.2015 an das Büro Willibald aus Bad Waldsee beschlossen.

Auf Grund der vorliegenden Anfragen nach Bauplätzen bei der Gemeinde ist geplant, die Erschließung des Wohnbaugebiets 2015/2016 abzuwickeln.

Baugesuche

- Nutzungsänderung eines Zwischenbaus/Lagerraums in Hobbyraum, Kürnbacher Str. 6, Flst. 77
- Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus, Quittenweg 2, Flst. 1877

Der Gemeinderat hat beiden Baugesuchen zugestimmt.

Mehrzweckhalle Zaberfeld – Dacherneuerung Anbau Geräteraum

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Geräteraumanbau der mit Sandwich-Elementen neu einzudecken. Die Verwaltung wurde beauftragt entsprechende Angebote einzuholen und den preisgünstigsten Bieter zu beauftragen.

Die Mehrzweckhalle Zaberfeld wurde in den 70iger Jahren neu erbaut. Der Anbau Richtung Kleinspielfeld, der zur Unterbringung der Stühle und Tische dient, wurde mit einem Eternitdach versehen. Auf Grund des Alters weist dieses Dach zwischenzeitlich einige Risse auf. Nachdem wiederholt das Dach geflickt werden musste und weitere Schadstellen zu erkennen sind, wird das Dach erneuert.

Satzung über die Festsetzung eines Verkaufsoffenen Sonntags am 17. Mai 2015 anlässlich der Gewerbeschau – Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat hat die „Satzung über die Festsetzung eines Verkaufsoffenen Sonntags am 17. Mai 2015 anlässlich der Gewerbeschau“ beschlossen.

Die offizielle Eröffnung der Gewerbeschau wird um 11.00 Uhr vom HGV und der Gemeinde gemeinsam erfolgen. Nach Verhandlungen mit unserem Naturpark Stromberg-Heuchelberg e.V. ist es in Abstimmung mit dem HGV gelungen, einen der diesjährigen Naturparkmärkte an diesem Sonntag ebenfalls in Zaberfeld zu veranstalten. Der Naturparkmarkt soll rund ums Rathaus platziert werden und wird sicherlich als zusätzlicher Publikumsmagnet zur Bereicherung der Gewerbeschau beitragen.